

KÖPFE - KLATSCH - KURIOSES



Lächelnd nahm Roland Bischoff im Foyer der Werfthalle sein NWZ-T-Shirt entgegen. Foto: Giacinto Carlucci

Irrfahrt nach Giengen

Weit über 100 Besucher kamen jüngst zum Vortrag von Franz Weber in der Gingener katholischen Kirche. Der Ex-Landrat referierte dort über seinen Weg nach Santiago de Compostela - immerhin 2500 Kilometer -, den er auf dem Fahrrad zurückgelegt hatte. Neben zahlreichen Gästen aus den Nachbargemeinden sorgte ein Ehepaar für Aufmerksamkeit, das deutlich zu spät zu der Veranstaltung kam. Beim anschließenden Kaffee stellte sich heraus, dass die Besucher über eine Einspielung des Radiosenders SWR 4 auf den Vortrag aufmerksam geworden waren und dann kurzentschlossen die Fahrt nach Gingen auf sich nahmen. Sie "landeten" allerdings in Giengen an der Brenz (dem vielleicht etwas bekannteren Ort). Als sie ihren Irrtum bemerkten, war die Zeit schon so weit fortgeschritten, dass sie schließlich verspätet in Gingen an der Fils (der Perle im Filstal) ankamen. Nun wollen die beiden einen neuen Anlauf nehmen und am 1. Dezember Webers Vortrag in Salach besuchen - und diesmal in voller Länge.

Roland "Jürgen" Bischoff

Roland Bischoff traute seinen Augen nicht, als er vor einer Woche in der Reihe "Die Köpfe der Göppinger Staufer-Festspiele" ein Porträt über sich in der NWZ las. Da war doch tatsächlich unter seinem Konterfei von einem "Jürgen Bischoff" die Rede - ein böser Patzer der Redaktion, der gleich in der nächsten Ausgabe berichtigt wurde.

Dies jedoch hielt den NWZ-Vertriebsleiter Joachim Schniepp nicht davon ab, dem Geschäftsführer der Staufer-Festspiele bei seinem jüngsten Besuch im Stauferpark ein ganz spezielles T-Shirt in die Hand zu drücken. Dieses - eine Idee von Verlagsleiter Mario Bayer - weist auf der Vorderseite Bischoff als offenbar neues Mitglied des "NWZ-Teams" aus. Auf der Rückseite aber steht zu lesen: "Ihr dürft mich auch Jürgen nennen". Der Rechtsanwalt nahm das Geschenk lächelnd entgegen - der Ärger war verpufft - und probierte es gleich mal aus. Ob Roland "Jürgen" Bischoff das T-Shirt auch am kommenden Freitag bei der Premiere der "Fledermaus" tragen wird, ist der Redaktion allerdings nicht bekannt. maz